

## Lernen kann befreiend sein



>> Welt entwickeln lernen – Anregungen von Paulo Freire >> Die Welt in Erfahrung bringen – Globales Lernen in Österreich >> Kolumbien: Geschichte und Gegenwart eines zerrissenen Landes >> Schwerpunktwochen Uganda

Liebe Mitglieder,  
 Freundinnen und  
 Freunde von Südwind  
 Tirol!

Lernen kann befreiend sein ... oder auch nicht. Was wir in unserem Leben lernen, welche unserer Fähigkeiten wir entfalten können – oder nicht – ist nicht zu trennen vom gesellschaftlichen Kontext, in dem wir uns bewegen. Lernen ist demnach kein Prozess der Aneignung „neutralen“ Wissens und Könnens, sondern bringt uns dazu, dem Gegebenen zuzustimmen oder zu widersprechen. Lernen kann uns dazu bringen, das Wort zu ergreifen und zu handeln, oder aber auch den Mund zu halten und wegzusehen.

Südwind versucht in seiner Arbeit seit Jahren zu einem Lernen beizutragen, das uns befähigt, gestaltend in unsere Welt einzugreifen, die eigenen Interessen in Zusammenschau mit den Interessen aller zu vertreten und solidarisch und zukunftsorientiert zu handeln.

In diesem Sinn steht auch unser Herbstprogramm wieder ganz im Zeichen emanzipatorischer Bildung. Lasst uns vieles lernen – und manches verlernen!

Veronika Knapp

## Anstiftungen zum Lesen

Südwind Tirol startet mit zwei aktuellen Buchpräsentationen in den Herbst.

Helmuth Hartmeyer:

„Die Welt in Erfahrung bringen – Globales Lernen in Österreich“

Auf die Frage, was Globales Lernen sei, gibt es viele Antworten. Helmuth Hartmeyer zeichnet in seiner Studie die Entwicklung des Globalen Lernens in Österreich nach. Welchen Stellenwert das Globale Lernen in der österreichischen Bildungslandschaft einnimmt, welche institutionellen Rahmenbedingungen und AkteurInnen die Praxis Globalen Lernens gestalten, beantwortet der Autor in seiner kritischen Bestandsaufnahme ebenso, wie er der Frage nachgeht, über welches Potenzial das Globale Lernen für die Weiterentwicklung der Pädagogik verfügt.

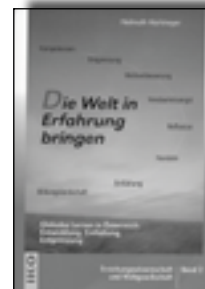
**Helmuth Hartmeyer** ist Leiter der Abteilung Entwicklungspolitische Kommunikation und Bildung in der ADA und seit Jahren in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit tätig.

*Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Globales Lernen Tirol.*

**Do, 11. Oktober, 17:30 Uhr im Foyer der Nord – Süd – Bibliothek:**

**„Die Welt in Erfahrung bringen – Globales Lernen in Österreich“**

**Buchpräsentation und Gespräch mit Helmuth Hartmeyer**

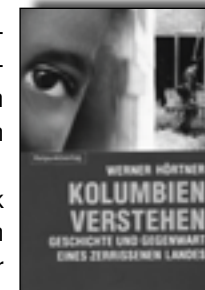


Werner Hörtner:

„Kolumbien verstehen: Geschichte und Gegenwart eines zerrissenen Landes“

Kolumbien steht von 10. – 19. Oktober im Mittelpunkt einer Veranstaltungsreihe von Int. Versöhnungsbund, Haus der Begegnung, Pax Christi und Südwind. Südwind Magazin – Redakteur Werner Hörtner berichtet in diesem Rahmen über die aktuellen Probleme Kolumbiens und seines Präsidenten Álvaro Uribe Vélez.

Bei seinem Vortrag wird er sich vor allem auf die so genannte Parapolitik beziehen, die Verbindungen der rechtsextremen paramilitärischen Gruppen mit zahlreichen RepräsentantInnen des politischen Lebens – vielleicht sogar bis hin zum Präsidenten. Außerdem wird er sein Buch „Kolumbien verstehen – Geschichte und Gegenwart eines zerrissenen Landes“ präsentieren. Der Autor kennt Kolumbien von zahlreichen Reisen seit über 35 Jahren.



**Di, 16. Oktober, 19:30 Uhr im Haus der Begegnung:**

**„Kolumbien verstehen: Geschichte und Gegenwart eines zerrissenen Landes“**

**Vortrag und Buchpräsentation von Werner Hörtner**

## adnagu uganda – ein anderer blick

Uganda-Schwerpunkt in Tirol von  
7. – 30. November 2007

Um einen anderen Blick auf die Welt zu bekommen, muss man nicht immer verreisen. Die Veranstaltungsreihe zu Uganda, die im November in Kooperation mit Welthaus Bildung, Bruder und Schwester in Not und dem Haus der Begegnung stattfindet, holt „Uganda“ nach Tirol und ermöglicht Begegnungen zwischen zwei sehr unterschiedlichen Ländern. Den Hauptprogramm punkt von Südwind Tirol in einem bunten Veranstaltungsreigen bildet die Erlebnisausstellung „Habari Gani – Willkommen in Uganda!“. Auf einer Reise zu verschiedenen Stationen entde-

cken die Jugendlichen auf lustvolle Art und fernab von Klischees dieses vielfältige afrikanische Land. Die „Perle Afrikas“ beheimatet vierzig Ethnien und ebenso viele Sprachen, eine abwechslungsreiche Landschaft und eine reichhaltige Kulturszene. Die politische Vergangenheit ist geprägt durch Kolonialismus und Diktatur, gegenwärtig wird der steinige Weg in Richtung Demokratie beschritten. Die Lebenswelten der Jugendlichen Ugandas werden ebenso thematisiert wie Aspekte der Migration.

Zu besuchen ist die Ausstellung im Franziskanerkloster in Schwaz. Details für Schulführungen entnehmen Sie bitte beiliegendem Folder, alle Interessierten sind herzlich zum afrikanischen Frühstück mit Führung am 10. November eingeladen!

Darüber hinaus finden LehrerInnenseminare, Workshops und Vorträge statt. Das

Detailprogramm finden Sie unter [www.suedwind-tirol.at](http://www.suedwind-tirol.at) oder [www.welthaus-innsbruck.at](http://www.welthaus-innsbruck.at) und im beigelegten Folder. Eröffnet werden die Schwerpunktwochen am 7. November im Haus der Begegnung: „Habari Gani!“

### Welt entwickeln lernen Vortrag zur Befreiungspädagogik Paulo Freires

Paulo Freire war die herausragendste Persönlichkeit in der brasilianischen Volksbildung und Begründer der Befreiungspädagogik sowie einer Massenbewegung für die Alphabetisierung von Erwachsenen. Sein pädagogischer Zugang basiert auf Bewusstseinsbildung (*conscientização*) und verbindet Handeln mit Reflexion. Freires Ansatz geht vom Werden als Entfaltung von Potentialen aus. Deshalb ist die Zukunft für ihn offen, Utopien sind notwendig, um gestaltend in die Welt einzugreifen. Diese Tradition aufgreifend versucht das Wiener „Paulo Freire Zentrum für transdisziplinäre Forschung und Bildung“ seit 2004, kritische Bildung und gesellschaftsveränderndes Handeln zu verbinden. Andreas Novy, wissenschaftlicher Leiter des Paulo Freire Zentrums berichtet über diese von Freire inspirierte Arbeit.

**Do, 4. Oktober, 19:30 Uhr im Foyer der Nord – Süd – Bibliothek:**  
**„Welt entwickeln lernen – Anregungen von Paulo Freire“**  
Vortrag und Diskussion mit Andreas Novy  
*Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Grünen Bildungswerkstatt*



**Do, 4. Oktober, 19:30 Uhr**

Foyer der Nord – Süd – Bibliothek  
 (Leopoldstr. 2, Innsbruck, im 1. Stock  
 über dem Weltladen):

**„Welt entwickeln lernen – Anregungen von Paulo Freire“**

Vortrag und Diskussion mit Andreas Novy  
 (Paulo Freire Zentrum, Wien)

*Eine Veranstaltung in Kooperation mit  
 der Grünen Bildungswerkstatt*

**Do, 11. Oktober, 17:30 Uhr**

Foyer der Nord – Süd – Bibliothek:  
 (Leopoldstr. 2, Innsbruck, im 1. Stock  
 über dem Weltladen):

**„Die Welt in Erfahrung bringen – Globales Lernen in Österreich“**

Buchpräsentation und Gespräch mit Hel-  
 muth Hartmeyer (ADA – Austrian Deve-  
 lopment Agency)

**Di, 16. Oktober, 19:30 Uhr**

Haus der Begegnung  
 (Rennweg 12, Innsbruck):

**„Kolumbien verstehen: Geschichte und Gegenwart eines zerrissenen Landes“**

Vortrag und Buchpräsentation von Wer-  
 ner Hörtner (Südwind Magazin, Wien)

**Di, 23. Oktober, 19:30 Uhr**

Foyer der Nord – Süd – Bibliothek  
 (Leopoldstr. 2, Innsbruck, im 1. Stock  
 über dem Weltladen):

**„Verkehr – Umwelt – Klima. Die Globalisierung des Tempowahns“**

Buchpräsentation und Vortrag mit Win-  
 fried Wolf (Autor, Politologe, freier Jour-  
 nalist)

**BILDUNGSPROGRAMM UGANDA –  
 SCHWERPUNKTWOCHEN:**
**Fr, 9. November, 14:30 – 17:30 Uhr**

Franziskanerkloster, Gilmstr. 1, Schwaz:  
**„Habari Gani – ein ‚anderes‘ Afrika am  
 Beispiel Uganda“**

LehrerInnenseminar für die Sekundarstu-  
 fe 1 mit Téclaire Ngo Tam und Veronika  
 Knapp

Anmeldung bis 2. November bei: Mag.  
 Veronika Knapp (0512/58 24 18 oder ve-  
 ronika.knapp@suedwind.at)

**Fr, 9. – Sa. 23. November**

Franziskanerkloster, Gilmstr. 1, Schwaz:  
**Erlebnisausstellung „Habari Gani –  
 Willkommen in Uganda!“**

Schulführungen für 11 – 15 Jährige  
 (Dauer: 2 Unterrichtsstunden, Kosten:  
 2,50 Euro pro Schüler/in)

Terminreservierung und Beratung: Mag.  
 Ruth Buchauer (0512/58 24 18 oder ruth.  
 buchauer@oneworld.at)

Weitere Veranstaltungstermine der  
 Uganda – Wochen entnehmen Sie bitte  
 dem beiliegenden Folder!

**Südwind Tirol ist erreichbar ...**

Dienstag 10-12 Uhr und 14-17 Uhr,  
 Mittwoch 13-18 Uhr,  
 Donnerstag 14-17 Uhr  
 in der Nord-Süd-Bibliothek  
 und im Büro

**6020 Innsbruck, Leopoldstraße 2**

**Telefon: 0512/582418**

**Fax: 0512/572413**

**e-mail: suedwind.tirol@oneworld.at**

**www.suedwind-tirol.at**

**Neueste Informationen  
 aus Süd und Nord**

**www.suedwind-tirol.at**

**Die Tätigkeit von Südwind Tirol und  
 unsere Veranstaltungen werden  
 unterstützt von:**


**P.b.b. Postentgelt bar bezahlt**

Erscheinungsort Innsbruck – Verlagspostamt 6020 Innsbruck

Zulassungsnummer: GZ 02Z 031489M

Unzustellbare Exemplare bitte zurück an:

Südwind-Tirol, Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Verein Südwind Entwicklungspolitik Tirol,  
 Leopoldstraße 2, 6020 Innsbruck, Tel.: (0512) 58 24 18, suedwind.tirol@oneworld.at

Redaktion: Ruth Buchauer, Veronika Knapp, Ines Zanella

Fotos: Südwind Agentur; Titelfoto: Geovany Villegas Sanchez / Südbild

Herstellung: Augustin medien&design, Innsbruck

Bankverbindung: BTV, BLZ 16000, Konto-Nr.: 113 – 200 022